

ABRISS

CONTAINERDIENST

BAUMASCHINENVERMIETUNG



TRANSPORT

ERDARBEITEN

GRABEN- & BANKETTREGULIERUNG



Hellwigstraße 11
99848 Wutha-Farnroda



info@frenzel-transporte.de
www.frenzel-transporte.de



Tel. 03 69 21 / 170 - 400
Fax 03 69 21 / 170 - 401

Durch die Trennung der Materialien sparen Sie enorm an Entsorgungskosten und schonen außerdem die Umwelt

Was darf rein?

Bauschutt sortenrein

Bauschutt besteht nur aus mineralischen Materialien, die bei Baumaßnahmen anfallen.

Darf in den Container:	Darf NICHT in den Container:
Beton Betonabbruch Dachziegel Fliesen Mauerwerk Mörtel Waschbecken und Toiletten aus Keramik (zerkleinert) Ziegelsteine	Boden und Erde Gasbetonsteine Gipskartonplatten Glasabfälle Lehmputz mit Strohmatte Metalle Wärmedämmung

Baustellenmischabfall

Baustellenmischabfall sind ein Gemisch aus mineralischen und nichtmineralischen Materialien, die bei Baumaßnahmen und Renovierung anfallen.

Darf in den Container:	Darf NICHT in den Container:
Gipsabfälle und Gipskartonplatten Glasabfälle Holzreste, Lehmputz mit Strohmatte Kunststoffe und Verpackungen Metall, Kabel und Kunststoffrohre Tapetenreste Gummi Pappe, Papier Teppichreste	Altreifen und Batterien asbesthaltige Baustoffe Isolier- und Dämmstoffe (Mineralwolle) Dachpappe und Dickbeschichtung Farb- und Lackeimer (außer gehärtet) flüssige Abfälle Sonderabfälle Wärmedämmung aus Styropor (mit Flammschutzmitteln, HBCD haltig) Elektronikschrott

Bodenaushub

„Boden und Steine“ bestehen nur aus unbelastetem bzw. gewachsenem Boden

Darf in den Container:	Darf NICHT in den Container:
Erde Kies und Natursteine Lehm Mutterboden Sand	Bauschutt Beton belastete Böden z.B. ölbelastet

Folie

Verpackungs- und Baufolien ohne Verunreinigungen

Darf in den Container:	Darf NICHT in den Container:
Foliensäcke/Tüten saubere Baufolien Schrumpfhauben Verpackungsfolien aus PE (Polyethylen) und PP (Polypropylen) Wickelfolien / Stretch-Folien	beschichtete Folien Agrarfolien verunreinigte Folien Dachfolien aus PVC Folien mit Gewebeeinlagen

Gemischte Siedlungsabfälle / Gewerbeabfälle

Gewerbeabfälle sind Abfälle aus Handwerk, Dienstleistung und Handel, die dem Müll aus privaten Haushalten ähnlich sind

Darf in den Container:	Darf NICHT in den Container:
Glas Holz Kunststoffe / Folien Metall Papier und Kartonagen Textilien Verpackungen	Batterien Bauschutt Elektronikschrott Farben und Lacke (außer gehärtet) flüssige Abfälle Keramik Sonderabfälle (Haushaltschemikalien) Speisereste

Gipsabfälle / Rigips

Gipsbaustoffe ohne Verunreinigungen

Darf in den Container:	Darf NICHT in den Container:
Gipskartonplatten Gipsbaustoffe	Bauschutt und Fliesen Wärmedämmung z.B. Styropor und Mineralwolle Sauerkrautplatten

Glas

Darf in den Container: Fensterscheiben Drahtglas Glasbausteine	Darf NICHT in den Container: Hohlgläser mit Inhalt z.B.: Lebensmittel Getränkeflaschen Glasverpackungen Autoscheiben
--	---

Grünschnitt / kompostierbare Abfälle

Grünschnitt umfasst kompostierbare Materialien aus dem Garten.

Darf in den Container: Rasen Grün- und Strauchschnitt Laub Sträucher und kleinere Bäume Äste und kleinere Wurzeln	Darf NICHT in den Container: Küchen- und Speiseabfälle, Hausmüll Wurzeln und Baumstämme Straßenkehricht (z.B. vom Straßenrand)
---	--

Holz unbehandelt

Naturbelassenes oder mechanisch bearbeitetes Holz von Nadel- und Laubbäumen

Darf in den Container: Paletten Kanthölzer Verschnitte und Abschnitte aus naturbelassenem Holz Obst-, Gemüse und Zierpflanzenkisten aus Vollholz	Darf NICHT in den Container: lackierte Hölzer verleimte Hölzer imprägniertes Holz Kunststoffe / Folien Papier, Metall und Textilien
---	---

Holz, Bau- und Abbruchholz (A II-III)

Sortenrein gesammelte Holzabfälle aus Baumaßnahmen, behandelt oder unbehandelt

Darf in den Container: Türblätter (unlackiert) und Zargen von Innentüren Paletten mit Verbundmaterialien Altholz aus Sperrmüll Holzregale Fußbodenbeläge aus Laminat und Parkett Dielen Spanplatten beschichtete Arbeitsplatten Deckenpaneelen Schalhölzer	Darf NICHT in den Container: Gartenzäune / Jägerzäune imprägnierte Hölzer Fenster Dachstühle lackierte Fenster und Türen Bahnschwellen PCB-haltiges Altholz, z.B. Fensterstöcke und Außentüren
---	---

Holz, mit Verunreinigungen und Anhaftungen (A IV)

Imprägniertes oder mit Holzschutzmittel behandeltes Holz aus dem Außenbereich

Darf in den Container: Gartenzäune / Jägerzäune imprägnierte Hölzer Fenster und Fensterstöcke Dachstühle Außentüren	Darf NICHT in den Container: PCB-haltiges Altholz
---	---

Papier, Pappe und Kartonagen

Gemisch aus verschiedenen Papierarten

Darf in den Container: Kartons Wellpappe Büropapier / Kopierpapier Zeitschriften Zeitungen Kataloge Broschüren Prospekte Bücher Verpackungen aus Papier	Darf NICHT in den Container: beschichtetes Papier Durchschreibepapier Tapeten Wachspapier Pergamentpapier Taschentücher Getränkkartons verunreinigtes Papier
--	---

Sperrmüll

Sperrmüll umfasst bewegliche Haushaltsgegenstände, die wegen Ihrer Größe oder Beschaffenheit nicht in die Restmülltonne passen. Er fällt bei Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen an.

Darf in den Container: Möbel Matratzen und Bettgestelle Regale Kinderwagen Fahrräder Fenster und Türen mit Glas aus dem Innenbereich Teppiche und Fußbodenbeläge	Darf NICHT in den Container: Sondermüll Altreifen Batterien Elektroaltgeräte, wie z.B. Fernseher und Computer Farben und Lacke Holzschutzmittel flüssige Abfälle Hausmüll Gartenabfälle Abfälle aus Umbau & Renovierungsarbeiten Abfälle von Kleinteilen in Kisten und Säcke Wertstoffe, wie Papier, Folie und Glas Verpackungen mit dem grünen Punkt Kühlschränke und Gefriertruhen
--	---

Deutsche Bank | IBAN: DE18 8207 0024 0423 3920 00 | BIC: DEUTDEBERF

Geschäftsführer: Sebastian Frenzel | UST-Id.Nr.: DE343096984 | Steuer-Nr.: 155/151/55802 | Amtsgericht Jena | HRA 505742
persönlich haftende Gesellschafterin: BET Verwaltungsgesellschaft mbH | Hellwigstraße 11 | 99848 Wutha-Farnroda